

Grossmutter's Hausrezepte



Hausrezepte gegen Fieber nach Grossmutter's Art

1. Bettruhe, Vermeiden von Anstrengungen
2. Waden-/Essigwickel: Baumwolltuch (z.B. Geschirrtuch) in kaltes Wasser (ohne Essig, oder 3 EL Apfel-Essig mit 1l kaltem Wasser mischen). Tuch etwas ausdrücken und um die Füsse und Waden wickeln. Das feuchte Tuch nochmals mit einem trockenen Baumwolltuch und einem Frottiertuch umwickeln. Wickel wechseln, wenn er warm ist. 2-4 Mal wiederholen oder bis sich der Patient besser fühlt.
3. Essigsocken: Baumwollsocken in Essig-Wasser leicht feucht machen, anziehen. Mit Baumwolltuch umwickeln und mit Wollsocken fixieren. Wechseln wie Wadenwickel.
4. viel trinken (3-4 Liter pro Tag), z.B. Wasser oder Tee
5. Frischen Meerrettich in Scheiben schneiden, auf eine Schnur auffädeln und um den Hals hängen.
6. Schwitzen: Unter einer warmen Decke und einen kalten Lappen auf die Stirn legen, heisse Fussbäder oder Vollbäder, heisse Brustwickel, Wärmeflasche
7. Kühlende, fiebersenkende Wirkung: kühle Fussbäder, Wadenwickel, kühle Auflagen (z.B. auf Stirn)
8. 150 ml Milch mit einer Prise Pfeffer und zwei Teelöffeln Honig kochen und heiss trinken. Das Ganze etwa 2- bis 3-mal am Tag wiederholen. Achtung: sehr schweisstreibend.

Quelle: Selbstmedikation für die Kitteltasche, DAV 2001

Kennst du weitere medikamentenfreie Rezepte gegen Fieber? Schreibe sie auf:
